

Medienmitteilung

Offene Sporthallen auch für Kinder mit Behinderungen

Olten, 07. Januar 2019 – Die Stiftung IdéeSport und Procap spannen zusammen, um sich gemeinsam für die Integration von Kindern mit Behinderungen im gesellschaftlichen Leben einzusetzen. Das Programm «OpenSunday» von IdéeSport, das in der kalten Jahreszeit Kindern die Möglichkeit bietet, jeweils sonntags öffentliche Sporthallen für Spiel und Sport zu nutzen, ist neu auch für Kinder mit Behinderungen offen – vorerst an den drei Standorten Olten, Bern Rossfeld und Zürich Am Wasser. Das Konzept wird in den nächsten fünf Jahren ausgebaut und national umgesetzt.

In der Schweiz leben gemäss Angaben des Bundesamts für Statistik rund 1,8 Mio. Menschen mit Behinderungen. Davon sind etwa 132'000 Kinder im Alter bis 14 Jahre. «Obwohl es im Gesetz explizit verankert ist, bleibt diesen Kindern der Zugang zu bestehenden Sportangeboten häufig verwehrt», sagt Samuel Sigrist, Fachverantwortlicher bei IdéeSport. Die Gründe dafür sind vielfältig: Einerseits sei das Angebot nicht auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten, andererseits fehle es den Sportvereinen und Organisationen meist an Erfahrungen und Kenntnissen im Umgang mit Kindern mit Beeinträchtigungen, erklärt er weiter.

Inklusion im «OpenSunday»

Diesem Umstand will IdéeSport mit der Weiterentwicklung des beliebten Programms «OpenSunday» entgegenwirken. Am Sonntag, 13. Januar öffnen die Turnhallen erstmals explizit auch für Kinder mit Behinderungen. «Kinder mit körperlichen, geistigen, psychischen oder Sinnesbehinderungen werden gezielt zum OpenSunday eingeladen und sind herzlich willkommen», sagt Sigrist. Ziel sei, dass alle im Rahmen ihrer individuellen Fähigkeiten teilnehmen und Kinder mit und ohne Beeinträchtigungen gemeinsam in Kontakt treten. Sie lernen sich kennen und erkennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Erste Erfahrungen konnten gemäss IdéeSport bereits in früheren Veranstaltungen gesammelt werden. «Am OpenSunday haben vereinzelt immer wieder Kinder mit Behinderungen teilgenommen», sagt Sigrist. Dies habe den Anstoss gegeben, das Projekt in diesem Bereich gezielt weiterzuentwickeln.

Vorerst wird das neue Konzept an den drei Standorten Olten, Bern Rossfeld und Zürich Am Wasser umgesetzt (siehe Kasten). In den nächsten fünf Jahren soll «OpenSunday Inklusion» an allen bestehenden 47 Standorten der Schweiz angeboten werden. Zudem beabsichtigt IdéeSport weitere Standorte zu akquirieren.

Professionelle Unterstützung

Unterstützt wird IdéeSport bei seinem Vorhaben von Procap als Kooperationspartner. Der grösste Mitgliederverband von und für Menschen mit Behinderungen in der Schweiz berät IdéeSport in der Projektentwicklung und bei fachlichen Belangen. So schult Procap die Hallenteams und berät die betreuenden Personen bezüglich ihrer vielfältigen Aufgaben vor Ort. «Diese Zusammenarbeit ist für uns eine Bereicherung, weil das Programm OpenSunday die unterschiedlichen Fähigkeiten der Kinder berücksichtigt und im gegenseitigen Spiel miteinbeziehen kann. Gleichzeitig fördert es die gegenseitige Akzeptanz und hilft den Kindern, Berührungsängste abzubauen», sagt Susanne Lizano, Projektleiterin bei Procap. Das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (EBGB) unterstützt das Projekt finanziell.

«OpenSunday» in Olten

Das Projekt «OpenSunday» in Olten besteht seit 2012. Es findet jeweils sonntags, von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Turnhalle der Schulhäuser Bifang statt. Im vergangenen Jahr nahmen durchschnittlich rund 60 Kinder an den Veranstaltungen teil. Abgesehen von einer Pause in den Winterferien (10./17.2.2019) findet das «OpenSunday Olten» jeden Sonntag statt. Saisonschluss ist am 31. März.

«OpenSunday» in Bern Rossfeld

In Bern Rossfeld ging das «OpenSunday» 2018 in die sechste Saison. Es findet jeweils sonntags, von 13.30 bis 16.30 Uhr in der Turnhalle Rossfeld statt. Durchschnittlich nehmen jeweils rund 30 Kinder an einer Veranstaltung teil. Abgesehen von einer Pause in den Winterferien (3./10.2.2019) findet das «OpenSunday Bern Rossfeld» jeden Sonntag statt. Saisonschluss ist am 24. März.

«OpenSunday Zürich Am Wasser»

Das «OpenSunday Zürich Am Wasser» besteht ebenfalls seit 2012. Es findet jeweils sonntags, von 13.30 bis 16.30 Uhr in der Turnhalle Am Wasser statt. Im Durchschnitt nehmen rund 25 Kinder an den Veranstaltungen teil. Abgesehen von einer Pause am 17./24. Februar findet das «OpenSunday Am Wasser» jeden Sonntag statt. Saisonschluss ist am 17. März.

Kurz erklärt: Die Stiftung IdéeSport

Die Stiftung IdéeSport setzt sich ein für Kinder und Jugendliche und nutzt Sport als Mittel der Gewalt- und Suchtprävention, Förderung von Gesundheit und Chancengleichheit sowie der gesellschaftlichen Integration. Seit bald 20 Jahren öffnet IdéeSport schweizweit leerstehende Räume, damit Kinder und Jugendliche ihre Freizeit an den Wochenenden bei Sport und Bewegung verbringen können. Die kostenlosen Projekte bieten Raum für Begegnungen über kulturelle und gesellschaftliche Grenzen hinweg und leisten einen wichtigen Beitrag zu einer solidarischen Schweiz.

Kurz erklärt: Procap

Procap ist der grösste Mitgliederverband von und für Menschen mit Behinderungen in der Schweiz. Die Selbsthilfeorganisation wurde 1930 gegründet und zählt heute über 21'000 Mitglieder in rund 40 regionalen Sektionen und 30 Sportgruppen. Procap setzt sich ein für eine Gesellschaft, in der alle gleichberechtigt dazugehören und teilnehmen können, ob mit oder ohne Behinderung.

Für weitere Informationen:

Stiftung IdéeSport: Samuel Sigrist, Fachverantwortlicher OpenSunday
Tel. 062 296 10 48 | samuel.sigrist@ideesport.ch | www.ideesport.ch

Procap: Procap Schweiz | Susanne Lizano | Projektleiterin Procap bewegt
Tel. 062 206 88 30 | susanne.lizano@procap.ch | www.procap.ch

Ein gemeinsames Projekt von: Stiftung IdéeSport, Procap, Stadt Olten Departement Bildung und Sport, Sportamt Stadt Bern, Sportamt Stadt Zürich

Mit der Unterstützung von: Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen EBGB, Amt für soziale Sicherheit/Fachstelle Prävention & Gesundheitsförderung des Kanton Solothurn, Bern gesund, Sozialdepartement Stadt Zürich